



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Groll.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

so mit allem, was zu guter Haushaltung bequem und nöthig / versehen ist.

Groll.

Groll ist eine herliche wollerbauete Beſtung in der Graffschafft Zutphen / wurde An. 1597. von Graf Morizen von Nassau / An. 1606. von den Spannieren / An. 1623. von Prinz Federich Henrichen von Oranien / und An. 1672. von den Münsterischen erobert.

Groſon.

Groſon ist ein Burgundischer Fleck / so wegen seiner Salz-Brunnen berühmt ist.

Grotkau.

Grotkau ist die Haupt Stadt des Fürſten-ſchums / so von ihr den Namen hat in Schleſien / auf einem guten und flachen Boden gelegen / nicht groß / hat eine grosse Pfarr-Kirche / Bischofs-Hof / Rath-Haus / und einen weiten Platz oder Ring. An. 1490. und 1549. litt die Stadt grossen Feuer-Schaden. Wurde An. 1445. von Herzog Wilhelmen von Troppau / und 1637. von den Sächſisch-Schwedischen / und An. 1642. von den Schwedisch-Torſtenſohniſchen erobert.

Grubenhagen.

Grabenhagen ist ein ur-altes vesteſ Berg-Schloß und Haus / worvon das Fürſten-ſhum den Namen hat.

Grünberg.

Grünberg ist eine Schleſiſche Stadt im Glogauischen Fürſtenthum / An. 1320. von den Teuſchen erbauet / liegt sehr lustig in